

12 S1 Licht, HLK, hell/dunkel, Tast EIN/AUS 212202

Verwendung des Applikationsprogramms

Produktfamilie: Phys. Sensoren
 Produkttyp: Präsenzmelder
 Hersteller: Siemens

Name: Präsenzmelder
 Bestell-Nr.: 5WG1 258-2AB11

Funktionsbeschreibung

Mit dem Applikationsprogramm „12 S1 Licht, HLK, hell/dunkel, Tast EIN/AUS 212202“ kann der Präsenzmelder 258/11 parametrierbar werden. Das Schaltverhalten wird durch Anwesenheit und Tageslicht gesteuert. Es kann festgelegt werden ob mehrere Präsenzmelder parallel- oder einzeln geschaltet werden. Die Einstellung Testbetrieb ermöglicht eine rasche Inbetriebnahme des Präsenzmelders. Desweiteren kann die Nachlaufzeit Licht eingestellt werden. Hier kann ein Wert zwischen 30 Sekunden und 20 Minuten eingestellt werden. Bei einer Einstellung zwischen 2 – 15 Minuten verändert sich die Nachlaufzeit selbstlernend. Je nach Benutzerverhalten variiert sie zwischen dem eingestellten Minimalwert und 15 Minuten.

Der Präsenzmelder mit einem Erfassungsbereich von 360° ermöglicht es, durch Erkennen von Bewegungen, Steuerfunktionen in der Elektroanlage automatisch auszuführen. So können z. B. Energieverbraucher dann eingeschaltet werden, wenn sich z. B. Personen im Erfassungsbereich des 360° Präsenzmelders bewegen. Die Energiekosten für Beleuchtung, Heizung, Lüftung, Kühlung, usw. können gesenkt werden.

Das Funktionsprinzip des Präsenzmelders entspricht grundsätzlich dem eines Bewegungsmelders.

Bei optimaler Auswahl des Montage-Ortes erkennt der Präsenzmelder auch Personen bei sitzender Tätigkeit zuverlässig. Die Vorderseite des Präsenzmelders, mit seiner pyramidischen Konstruktion, besteht aus vielen einzelnen kleinen Linsen. Über diese Linsen werden die Bewegungen wie durch eine Lupe auf die Elektronik im Präsenzmelder weiter geleitet und ausgewertet. Darüber hinaus verfügt der Präsenzmelder über eine intelligente Signal-Verarbeitung sowie eine echte Tageslichtmess-einrichtung um z. B. die Beleuchtung nur bei der eingestellten Lichtschwelle (DUNKEL) einzuschalten.

Voraussetzung für einwandfreie Personenerfassung durch den Präsenzmelder sind:

- Der Präsenzmelder benötigt freie Sicht auf die zu erfassenden Personen.
- Personen die sich hinter Wänden, auch aus Glas, bewegen werden nicht erfasst/erkannt.

Bei den ausgewählten Montageorten sind die Empfangscharakteristika des Melders zu beachten.

max. Anzahl Gruppenadressen: 15
 max. Anzahl Zuordnungen: 15

Kommunikationsobjekte

Phys.Adr.		Applikation		
Nr.	Objektname	Funktion	Typ	
01.01.003	12 S1 Licht, HLK, hell/dunkel, Tast EIN/AUS 212202			
0	Schaltausgang	Licht	1 Bit	
1	Schaltausgang	HLK	1 Bit	
2	Eingang	Taster	1 Bit	
4	Schaltausgang	hell / dunkel	1 Bit	

Obj	Funktion	Objektname	Typ	Flag
0	Licht	Schaltausgang	1 Bit	KLÜ
Über dieses Objekt wird das Schaltverhalten durch Anwesenheit und Tageslicht gesteuert. Bei Dunkelheit und Anwesenheit erfolgt ein EIN-Telegramm, bei Helligkeit oder Abwesenheit ein AUS-Telegramm. Die Telegramme können wahlweise unterdrückt werden.				
1	HLK	Schaltausgang	1 Bit	KLÜ
Bei diesem Objekt wird das Schaltverhalten nur durch Anwesenheit beeinflusst. Bei Anwesenheit erfolgt ein EIN- Telegramm, bei Abwesenheit ein AUS- Telegramm. Die Telegramme können wahlweise unterdrückt werden.				
2	Taster	Eingang	1 Bit	KSÜ
Mit dem Objekt „Tastereingang“ kann der „Schaltausgang Licht“ manuell ein und ausgeschaltet werden. Dazu wird ein EIB Taster mit dem Tastereingang des Melders verknüpft. Ein beliebiges Telegramm am Tastereingang schaltet den Schaltausgang Licht um (Wechselfunktion).				
4	Hell/ dunkel	Schaltausgang	1 Bit	KLÜ
Bei diesem Objekt wird das Schaltverhalten nur durch das Tageslicht beeinflusst. Bei Dunkelheit wird ein EIN-Telegramm gesendet, bei Helligkeit ein AUS-Telegramm. Als Schaltschwelle dient der Helligkeitsschaltwert.				

12 S1 Licht, HLK, hell/dunkel, Tast EIN/AUS 212202

Parameter

Allgemeine Angaben

Parameter	Einstellungen
Betriebsart	Master in Parallelschaltung Master in Einzelschaltung Slave
<p>Mit dem Parameter „Betriebsart“ kann festgelegt werden, ob mehrere Melder parallel- („Master in Parallelschaltung“) oder einzeln geschaltet werden („Master in Einzelschaltung“). In der Regel wird ein „Master“ in Parallelschaltung mit mehreren „Slaves“ verbunden. Dazu werden die Trigger-Ein/Ausgänge miteinander verknüpft. Die Slaves liefern nur die Präsenzinformation aus ihrem Erfassungsbereich. Die Helligkeitsmessung sowie die Verwaltung sämtlicher Parametereinstellungen erfolgen beim Master. Es können auch mehrere Master parallelgeschaltet werden. Die Präsenzerfassung erfolgt gemeinsam, während Lichtmessung, Schaltausgänge und Parametereinstellungen von jedem Master individuell verarbeitet werden. Vorteil: man erhält mehrere Schaltausgänge Licht mit eigener Helligkeitsmessung, aber gemeinsamer Präsenzerfassung.</p>	

Parameter	Einstellungen
Normal- oder Testbetrieb	Normalbetrieb Testbetrieb
<p>Bei diesem Parameter kann zwischen „Normalbetrieb“ und „Testbetrieb“ ausgewählt werden. Die LED im Präsenzmelder ermöglicht den Test der Präsenzerfassung und der Helligkeitsmessung und garantiert eine rasche Inbetriebnahme. Der Testbetrieb kann sowohl über die ETS als auch lokal an den Geräten angewählt werden.</p>	
Schaltausgang Licht	Inaktiv Aktiv
<p>Hier kann der „Schaltausgang Licht“ freigegeben bzw. gesperrt werden.</p>	
Schaltausgang HLK	Inaktiv Aktiv
<p>Mit diesem Parameter kann der „Schaltausgang HLK“ freigegeben bzw. gesperrt werden.</p>	

Parameter	Einstellungen
Schaltausgang Hell / Dunkel	Inaktiv Aktiv
<p>Der „Schaltausgang Hell/Dunkel“ kann bei diesem Parameter freigegeben bzw. gesperrt werden.</p>	
Tastereingang	Inaktiv Aktiv
<p>Hier kann der „Tastereingang“ freigegeben bzw. gesperrt werden.</p>	

Schaltausgang Licht

Parameter	Einstellungen
Nachlaufzeit Licht (selbstlernend)	30 Sekunden 1 Minute 2 ... 10 Minuten 12 Minuten 15 Minuten 20 Minuten Einstellungen von Potentiometer übernehmen
<p>Der Parameter „Nachlaufzeit Licht“ ist zwischen 30 Sekunden und 20 Minuten. „Einstellungen vom Potentiometer übernehmen“ und „keine (nur von Helligkeit abhängig)“ einstellbar. Die Nachlaufzeit wird bei jeder Bewegung neu gestartet. Bei einer Einstellung zwischen 2 - 15 Minuten verändert sich die Nachlaufzeit selbstlernend. Je nach Benutzerverhalten variiert sie zwischen dem eingestellten Minimalwert und 15 Minuten.</p>	
Helligkeits- Schaltwert 6.0 entspricht 400 Lux	1.0 ... 6.0 ... 9.0 Einstellungen des Potentiometers verwenden Keiner (nur von Präsenz abhängig)
<p>Dieser Parameter „Helligkeits- Schaltwert 6.0 entspricht ca. 400 Lux“ wird nur durch Tageslicht beeinflusst. Bei Dunkelheit wird ein EIN-Telegramm gesendet, bei Helligkeit ein AUS-Telegramm. Als Schaltschwelle dient der „Helligkeits- Lichtwert“. Er ist zwischen: „Schaltwert 1.0 ... 9.0“, „Einstellung des Potentiometers verwenden“ und „keiner (nur von Präsenz)“ einstellbar (identisch mit Schaltwert des Schaltausgangs Licht).</p>	

12 S1 Licht, HLK, hell/dunkel, Tast EIN/AUS 212202

Parameter	Einstellungen
Funktion Schaltausgang Licht	Vollautomat Halbautomat
Bei dem Parameter „Funktion Schaltausgang Licht“ kann zwischen „Vollautomat“ und „Halbautomat“ gewählt werden (nur verfügbar wenn Tastereingänge aktiv). Die Betriebsarten Voll- und Halbautomat definieren das Schaltverhalten des Schaltausgangs Licht. In der Betriebsart „Vollautomat“ schaltet der Schaltausgang Licht automatisch EIN und AUS. In der Betriebsart „Halbautomat“ muss das Einschalten immer von Hand über Taster erfolgen. Das Ausschalten erfolgt automatisch.	
Sperrern Schaltausgang Licht	Sperrern aktiv bei EIN- Telegramm Sperrern aktiv bei AUS- Telegramm Sperrern inaktiv
Mit dem Parameter „Sperrern Schaltausgang Licht“ kann wahlweise mit einem EIN- oder AUS-Telegramm gesperrt werden. Mit dem Beginn der Sperrung kann der Lichtausgang wahlweise ein letztes EIN-/AUS-Telegramm senden. Während der Sperrung folgen keine weiteren Telegramme. Beim Aufheben der Sperrung sendet der Schaltausgang Licht ein Telegramm gemäss dem aktuellen Zustand.	

Schaltausgang HLK

Allgemeine Angaben	Schaltausgang Licht	Schaltausgang HLK	Schaltausgang Hell/Dunkel
Nachlaufzeit HLK		10 Minuten	
Verhalten bei Beginn / Ende HLK-Bedarf		EIN- und AUS-Telegramm senden	

Parameter	Einstellungen
Nachlaufzeit HLK	30 Sekunden 1 Minute 2 ... 10 Minuten 12 Minuten 15 Minuten 20 Minuten 25 Minuten 30 Minuten 40 Minuten 50 Minuten 60 Minuten Einstellungen von Potentiometer übernehmen
Bei diesem Parameter wird das Schaltverhalten nur durch Anwesenheit beeinflusst. Bei Anwesenheit erfolgt ein EIN-Telegramm, bei Abwesenheit ein AUS- Telegramm. Die Telegramme können wahlweise unterdrückt werden. Die gewünschte „Nachlaufzeit HLK“ ist zwischen „30 Sekunden und 60 Minuten“ oder „Einstellungen von Potentiometer übernehmen“ einstellbar. Sie wird bei jeder Bewegung neu gestartet.	

Parameter	Einstellungen
Verhalten bei Beginn / Ende HLK Bedarf	EIN- und AUS- Telegramm senden Nur EIN- Telegramm bei Beginn Nu AUS- Telegramm bei Ende
Mit diesem Parameter kann das „Verhalten bei Beginn / Ende Lichtbedarf“ eingestellt werden.	

Schaltausgang Hell/Dunkel

Allgemeine Angaben	Schaltausgang Licht	Schaltausgang HLK	Schaltausgang Hell/Dunkel
EIN-Telegramm wenn Dunkel AUS-Telegramm wenn Hell Als Helligkeits-Schaltwert wird die Einstellung des Schaltausganges Licht verwendet.			

Parameter	Einstellungen
EIN- Telegramm wenn Dunkel AUS- Telegramm wenn Hell Als Helligkeits- Schaltwert wird die Einstellung des Schaltausganges Licht verwendet	
Bei den Parametern „Ein- Telegramm wenn Dunkel“, „Aus Telegramm wenn Hell“, „Als Helligkeitsschaltwert wird die Einstellung des Schaltausganges Licht verwendet“, wird das Schaltverhalten nur durch Tageslicht beeinflusst. Bei Dunkelheit wird ein EIN-Telegramm gesendet, bei Helligkeit ein AUS-Telegramm. Als Schaltschwelle dient der Helligkeits-Schaltwert. Er ist zwischen 25 und 1600lux einstellbar (identisch mit Schaltwert des Schaltausgangs Licht).	

12 S1 Licht, HLK, hell/dunkel, Tast EIN/AUS 212202

Raum für Notizen